

Familien Stützpunkt

K.I.D.S.

Mitte



Kinder In Der Stadt

Dokumentation 2022



www.kinderschutzbund-augsburg.de

Inhaltsverzeichnis

1. Beratungen

1.1. Anfragen

1.2. Vermittlungen

2. Niederschwellige Kinderbetreuung

2.1. Bedarf an gelegentlicher und kurzfristiger Kinderbetreuung

2.2. Betreuung in Maxigruppen

2.2.1. Maxigruppe Kleine Elefanten

2.2.2. Mini Maxi Gruppe Pusteblume

3. Kita Portal

4. Angebote der Familienbildung

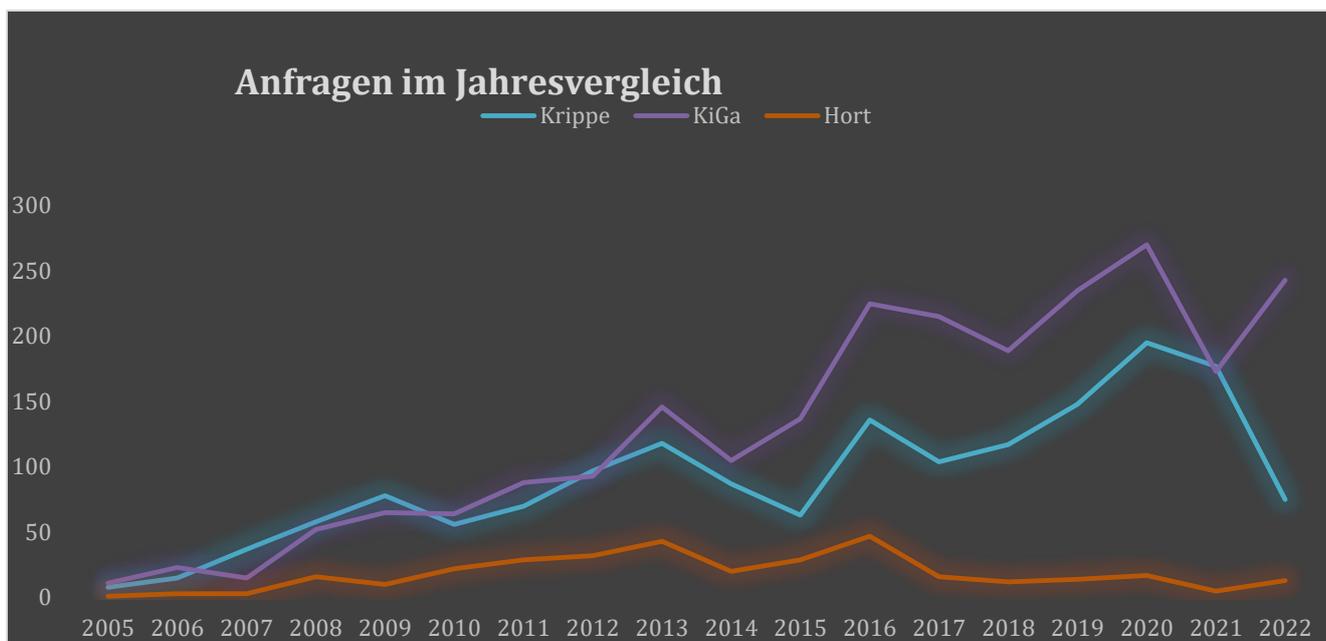
5. Projekt „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“

6. Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit

7. Kooperationen

8. Vier Säulen des Familienstützpunktes

1. Beratungen



Seit Bestehen des Familienstützpunktes KIDS Mitte variieren die Beratungen entsprechend den Bedürfnissen der Eltern und den bestehenden Betreuungsangeboten. Auf die konkreten Veränderungen wird im Folgenden eingegangen.

1. 1. Anfragen

Im Laufe des Jahres 2022 wurden insgesamt **447 Anfragen** zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf an den Familienstützpunkt K.I.D.S.-Mitte gerichtet.

Unter allen eingehenden Anfragen kamen:

von Eltern direkt	425
vom Sozialdienst /KOKI	8
von anderen Privatpersonen und Institutionen	0
von Jugendhelfeträgern und Beratungsstellen	14
Insgesamt	447

Anfragen nach Art der Betreuung

Anfragen nach Kinderbetreuung und Beratung aufgeteilt nach Stadtteil/PLZ (Mehrfachnennungen möglich)	Stadtmitte			Antonsviertel	Herrenbach	Spickel	sons. Regionen	gesamt
	86150	86152	86153	86159	86161	86161		
Kinderkrippe	16	18	7	8	5	2	23	79
Tagespflegeperson	1	1	0	0	0	0	0	2
Kindergarten	20	36	39	14	27	8	86	230
Maxigruppen	7	7	8	3	3	5	6	39
Hort	2	1	2	0	1	0	0	6
Sonstiges (Babysitter, Wunschoma, Mittags- betreuung, Mutter-Kind-Gruppen, etc.)	17	31	7	2	5	4	25	91
Gesamt	63	94	63	27	41	19	140	447

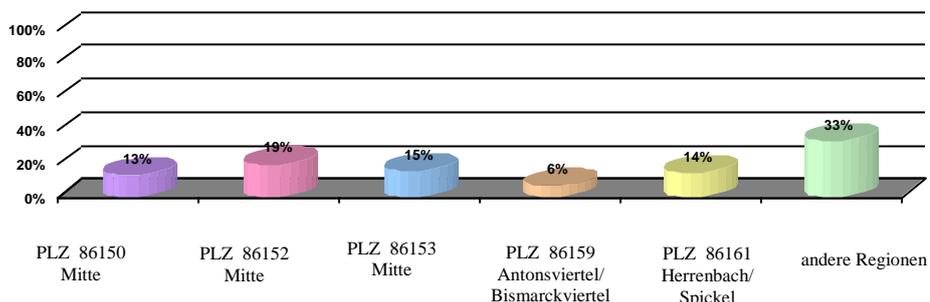
Eingang in die Statistik fand das erste Stichwort, das die Eltern zunächst als gewünschte Betreuungsform angegeben haben.

Anfragen nach Alter der Kinder

Die Anfragen für Krippe lagen 2021 bei 177. Im Jahr 2022 waren es mit 79 deutlich weniger. Waren es 2021 173 Kindergartenanfragen, lagen diese 2022 bei 230. Mit Einführung des Kita Portals 2021 waren die Anfragen nun keine reinen Vermittlungsanfragen mehr, sondern der Fokus lag auf der Unterstützung im Umgang mit dem Kita Portal; speziell bei Familien mit Kindergarten Kindern, die schon länger auf der Suche sind wurde dies in Anspruch genommen und die Familien längerfristig begleitet.

Alter der Kinder zum Zeitpunkt der Anfrage (in Monaten)	noch nicht geb.	0-1	1-2	2-3	3-6	6-10	>10	gesamt
Kinderkrippe	2	15	44	18	0	0	0	79
Tagespflegeperson	0	1	1	0	0	0	0	2
Kindergarten	0	1	6	49	171	3	0	230
Maxigruppen	0	4	18	8	9	0	0	39
Hort	0	0	0	0	6	0	0	6
Sonstiges (Babysitter, Leihoma, Mittags- betreuung, Mutter-Kind-Gruppen)	1	31	24	0	26	7	2	91
gesamt	3	52	93	75	212	10	2	447

Anfragen nach Wohnort der Kinder



Die Tatsache, dass ein hoher Anteil der Anfragen aus anderen Regionen stammt, kann daran liegen, dass sich Eltern untereinander austauschen und weitergeben, dass man u.a. beim Familienstützpunkt KIDS Mitte Unterstützung beim Erstellen eines Kontos beim Kita Portal bekommt. Dabei handelte es sich um unmittelbar angrenzende Gebiete zur Stadtmitte. In den drei anderen KIDS Stützpunkten war die Hilfe beim Kita Portal ebenfalls ein wichtiges Angebot.

1. 2. Vermittlungen

Aufgrund der jeweiligen Anfrage wurden einschlägige Informationen weitergegeben (mit Mehrfachnennungen):

Betreuung in einer Kinderkrippe	17%
Betreuung durch eine Tagespflegeperson	1%
Betreuung im Kindergarten	56%
allgemeine Beratung zur Kinderbetreuung, zu Finanzierungsfragen, etc. sonstige Betreuung (Spielgruppe, Ferienbetreuung, HPT, Mittagsbetreuung etc.)	18%
Betreuung in Maxigruppe	6%
Betreuung in einer Hortgruppe	1%
Betreuung durch Babysitter	1%

Auch 2022 gab es Anfragen nach Kindergartenplätzen während des Kindergartenjahres von Familien, die neu nach Augsburg kommen. Das sind zum Teil Zuzüge aus dem Inland aber verstärkt auch aus anderen Ländern, speziell aus dem osteuropäischen Raum. Oft sind die Kinder im Vorschulalter bzw. schon sechs Jahre alt und bräuchten dringend die entsprechende Sprachförderung und Vorbereitung auf die Schule.

2. Niederschwellige Kinderbetreuung

2.1. Bedarf an gelegentlicher und kurzfristiger Kinderbetreuung

Die Vermittlung von Babysitter*innen nahm in den vergangenen Jahren aufgrund von Corona und fehlenden Personen, die in dem Bereich tätig sein möchten stetig ab. Die eingehenden Anfragen konnten an „Kinderlachen“, die Kindereventagentur weitervermittelt werden. Der Bedarf einer zusätzlichen Betreuung kann zwar niedrig sein, aber dennoch einen wichtigen Baustein zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf darstellen, z. B. wenn einmal pro Woche zuverlässig eine Anschlussbetreuung nach dem Kindergarten gebraucht wird, weil die Eltern länger arbeiten.

Um das Angebot an niederschwelliger Betreuung auch Jugendlichen zu ermöglichen, werden im Rahmen des Ferienprogramms „**Tschamp**“ jährlich zwei Babysitter-Kurse beim Kinderschutzbund durchgeführt. Die geplanten Kurse für die Jugendlichen konnten 2022 ohne Corona Auflagen stattfinden und so nahmen insgesamt 17 Personen daran teil. Das Ziel des Angebots ist es, den Jugendlichen das nötige Werkzeug mitzugeben, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in Erziehungsfragen zu erweitern und selbstständig im Bekanntenkreis und in der Nachbarschaft als Babysitter*in tätig zu werden.

2.2. Betreuung in Maxigruppen

Eine wichtige Alternative, bzw. Ergänzung zu Einrichtungen bieten die Maxigruppen. Hier können Eltern ihre Kinder kurzzeitig in Betreuung geben. Das Angebot ist als Ergänzung zum bestehenden Angebot zu sehen, nicht als Konkurrenz. So können Eltern aus einer Vielzahl von Angeboten, die richtige Betreuung für sich und das Kind wählen.

Es gibt zwei Maxigruppen im Haus, die abwechselnd die Betreuungsräume nutzen: die „Kleinen Elefanten“ für Kinder unter drei Jahren und die „Pustehblume“ für Kinder ab drei Jahren.



2.2.1. Maxigruppe „Kleine Elefanten“



Diese Kindergruppe besteht bereits seit Oktober 2013.

Die Gruppe ist für maximal acht Kinder zwischen 1 und 3 Jahren ausgerichtet und wird von einer Erzieherin und einer ausgebildeten Tagespflegeperson geleitet.

Die Maxigruppe hat an drei Tagen (Montag, Dienstag und Mittwoch) von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Es stehen zwei Gruppenräume zur Verfügung, in denen die Kinder spielen, singen, tanzen, sich bewegen und kreativ sein können.

Die beiden Betreuerinnen legen Wert auf einen strukturierten Tagesablauf und auf eine adäquate Eingewöhnungszeit, in der die Eltern ihre Kinder begleiten. Beide Faktoren bilden die Grundlage dafür, dass sich die Kinder schnell wohlfühlen und sich auf neue Erfahrungen gerne einlassen.

„Wir beziehen die Kinder in Alltagsaktionen mit ein, kochen und backen gemeinsam, gehen mit ihnen auf den Stadtmarkt, in die Stadtbücherei, zum Spielplatz oder in den Hofgarten.

Weil die Gruppe so klein ist, können wir auf jedes Kind individuell eingehen. Die Gruppe ist eng zusammengewachsen. Es entsteht außerdem ein enger familiärer Kontakt zu den Eltern“.

Gruppenleitung



2.2.2. Mini Maxigruppe „Pusteblume“

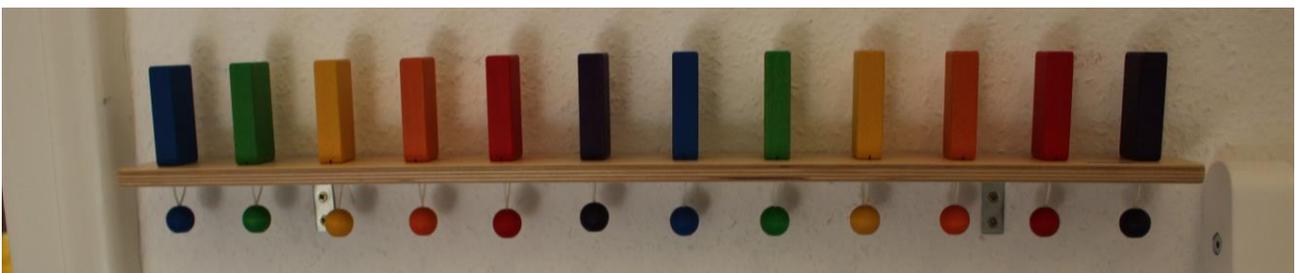


Diese Kindergruppe besteht bereits seit 2018.

Auch im Jahr 2022 konnte die Mini Maxi Gruppe gefördert über das Projekt „Brücke bauen“ die Räume des Kinderschutzbundes nutzen. Der direkte Kontakt zu den Gruppenleitungen und Eltern mit dem Familienstützpunkt konnte dadurch verstärkt und intensiviert werden.

Die Kinder, die im September neu aufgenommen wurden, waren alle über drei Jahre alt. Die Familien hatten keinen Kindergartenplatz bekommen und konnten über die erste Anlaufstelle „Familienstützpunkt KIDS Mitte“ in die Gruppe weitervermittelt werden. Auch unter dem Jahr, wenn es freie Plätze gibt, weil ein Kind in den Kindergarten wechselt, ist es möglich einen Platz zu bekommen.

Über das ganze Jahr 2022 verteilt waren 13 Kinder in der Maxigruppe „Kleine Elefanten“ und 11 Kinder im Mini Maxi Club „Pusteblume“ in Betreuung.





Kinder In Der Stadt

3. Kita Portal

Am 12.01.2022 ging das Kita Portal der Stadt Augsburg online. Eltern hatten nun die Möglichkeit sich digital für einen Kindergartenplatz anzumelden. Aufgrund der Corona Beschränkungen war es für viele Einrichtungen nicht realisierbar einen „Tag der offenen Tür“ oder ähnliches für Eltern anzubieten. So gab es kreative Videos in denen Eltern einen Einblick in die Räumlichkeiten und das gesamte Haus bekommen konnten. Die Anzahl der Anmeldungen in den einzelnen Einrichtungen stieg durch das Online Verfahren drastisch an.

Das vergangene System des sogenannten Abgleichs fiel dadurch weg und die Einrichtungen makelten nun soweit möglich untereinander und auch selbstständig über das Kita Portal. Die Aufgabe unvermittelte Kinder zu begleiten übernahm das Amt für Kindertagesbetreuung. Dort richtete man die sogenannte Servicestelle ein. Eltern, die als nicht versorgt galten, konnten sich dort melden.

Die Aufgabe der KIDS Stützpunkte, die Begleitung von Familien bei der konkreten Platzfindung, mit Einrichtungen in Kontakt stehen und über freie Plätze informiert zu werden ist somit weggefallen. Um den Eltern auch weiterhin eine Anlaufstelle zu sein, legten die KIDS Stützpunkte den Fokus auf die Unterstützung bei der Anmeldung rund um das Kita Portal. Anhand der Anzahl der Beratungen für das Jahr 2022, kann man feststellen, dass die Beratungen nicht weniger geworden sind. Es verlagerte sich auf Familien, die mitunter schon länger nach einem Kindergartenplatz suchen, spezieller Beratung bedürfen und auch langfristig begleitet werden.

Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten

Der KIDS Familienstützpunkt wurde auch 2022 zu den Online-Leitungstreffen für die freien Träger durch das Amt für Kindertagesbetreuung eingeladen. Fortbildungen zu §47 und vertiefende Workshops dazu fanden statt.

Auch bei den Austauschtreffen bezüglich der Handhabe und Fortentwicklung des Kita Portals war der KIDS Stützpunkt Mitte regelmäßig dabei.

Die einzelnen Einrichtungen sind auch weiterhin ein wichtiger Partner zur Weitergabe der familienbildenden Angebote des Stützpunktes an die Zielgruppe „Erziehende“.





4. Angebote der Familienbildung

Im dritten Jahr in Folge konnte der Familienstützpunkt KIDS Mitte das Jahresprogramm nun auch in Form einer gedruckten Jahres-Broschüre anbieten. Darüber hinaus war es möglich die Angebote digital als gesamtes Jahresprogramm oder Einzelangebote gezielt an Netzwerkpartner und Interessierte zu verschicken. Neben allgemeinen Informationen zu den Tätigkeitsbereichen des Familienstützpunktes KIDS Mitte finden sich auf ca. 40 Seiten Vorträge, Eltern Kind Gruppen, kreative Angebote und die bewährten Elternkurse des Kinderschutzbundes „Starke Eltern-starke Kinder®“ wieder.

Damit möglichst viele Eltern angesprochen werden, gab es verschiedene Wege Veranstaltungen anzubieten. So fanden Kurse sowohl in Präsenz als auch digital statt. Der Elternkurs, der im Herbst beispielsweise stattfand wurde zur Sicherheit hybrid abgehalten, da man nicht wusste, wie sich die Corona Zahlen im Herbst entwickeln könnten. Der Kinderschutzbund machte mit dem datenschutzkonformen Webkonferenzsystem „BIGBLUEBUTTON“ (eine Empfehlung der Medienstelle Augsburg) sehr gute Erfahrungen.

Bei der Planung der Vorträge war es ein Anliegen, regelmäßig über das ganze Jahr verteilt Veranstaltungen anzubieten, und auch mit Blick auf die Ferien und unterschiedlichen religiösen Feiertagen möglichst vielen Familien gerecht zu werden. Es sollten Vorträge, die seit längerem ein breites Publikum ansprechen, wie z.B. das Thema „Hochsensibilität“ Platz finden, aber auch neue Angebote, die für Eltern interessant sein könnten, und noch nicht allzu „modern“ sind. So wurden Vorträge, wie „Minimalismus mit Kindern“ 2022 ins Programm aufgenommen, und auch der gesundheitliche Aspekt fand durch den Vortrag „Prävention vor Burnout“ Raum.

Die Reihe „Stark durch Erziehung“ des bayerischen Staatministeriums konnte durch zwei Mitarbeiterinnen unseres Familienstützpunktes in regelmäßigen Abständen fortlaufend im Programm des Familienstützpunktes KIDS Mitte angeboten werden. Es richtet sich an Eltern und Erziehende mit Kindern ab ca. 4 Jahren. Acht Kernpunkte einer starken Erziehung stellen die Grundlage einer gelingenden Erziehung dar. Beispielsweise: Zuhören können, Gefühle zeigen, Grenzen setzen,...



2022 fanden auch wieder zwei Elternkurse „im Haus“ statt. Der erste war komplett digital und der zweite fand in Teil-Präsenz und mit Kinderbetreuung statt. Auch fanden wieder zwei russisch sprachige Kurse im Frühjahr und Herbst statt. Diese waren beide in Präsenz. Daran konnten auch ukrainische Familien teilnehmen.

Die Eltern-Kind-Gruppen im Familienstützpunkt KIDS Mitte, die größtenteils unter dem Dach der „Stadtteilmütter“ integriert sind, konnten 2022 auf folgendes Angebot ausgedehnt werden:

Spanisch – deutsche Gruppe
Französisch – deutsche Gruppe
Rumänisch – deutsche Gruppe
Ungarisch – deutsche Gruppe
japanisch – deutsche Gruppe
portugiesisch – deutsche Gruppe

Montag, 15:00 – 17:00 Uhr
Dienstag, 15:00 – 17:00 Uhr
Dienstag, 9:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch, 9:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag, 15:00 – 17:00 Uhr
Freitag, 15:00 – 17:00 Uhr



Ende des Jahres kam noch eine tschechisch- deutsche Gruppe hinzu.

Die seit Jahren bewährte Eltern Kind Gruppe „KIDS International“ fand immer donnerstags Vormittag statt und fand seit Mitte 2022 in Kooperation mit Frühe Hilfen KoKi statt.

Waren früher die Eltern in den Gruppen, wenn das Kind ungefähr ein Jahr alt wurde, kann man nun feststellen, dass die Bedarfe andere Eltern kennenzulernen und in den Austausch zu gehen bereits mit kleineren Babys verstärkt gesucht wird.

Die von der Leitstelle Familienbildung initiierte Überlegung neue Wege zu gehen und Eltern in ihrem Wohnumfeld anzusprechen führte zum Projekt **Bollerwagen Sprechstunde der Stadt Augsburg**. Fachkräfte der präventiven Familienhilfe und Mitarbeiter*innen der Familienstützpunkte KIDS Mitte und dem Familienstützpunkt Herrenbach zogen auch 2022 an mehreren Terminen los, um gemeinsam Eltern in ihrem Stadtteil anzusprechen und auf verschiedene Angebote aufmerksam zu machen. Die Touren gingen diesmal durch den Herrenbach, den Bereich city Galerie, beim Textilmuseum und der vhs, Altstadt Richtung Rathaus und Spitalgasse.

Die Familien waren dem Angebot gegenüber aufgeschlossen, zeigten Interesse und es kamen auch angenehme Gespräche zustande. So konnten gezielt Angebote mittels Infomaterial weitergegeben werden und erste Hürden genommen werden



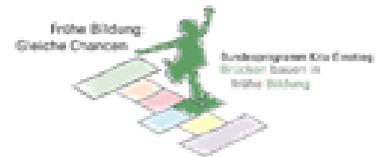
2022 kam es zu einer Kooperation mit dem **Jungen Theater Augsburg**. Der Familienstützpunkt KIDS Mitte bot das Angebot an, nach dem deutsch türkisch sprachigen Theaterstück mit den Kindern vor Ort über das Stück zu philosophieren und im besonderen über das Thema Freundschaft.



Im November 2022 fand in Nürnberg der alljährliche Fachtag für alle bayerischen Familienstützpunkte statt. Der Fortbildungstag wurde durchgeführt durch **das Staatsinstitut für Familienforschung in Bamberg ifb**, das die Familienstützpunkte auch wissenschaftlich begleitet. „Resilienz Widerstandskraft in Krisenzeiten“ war das Hauptthema des Tages.

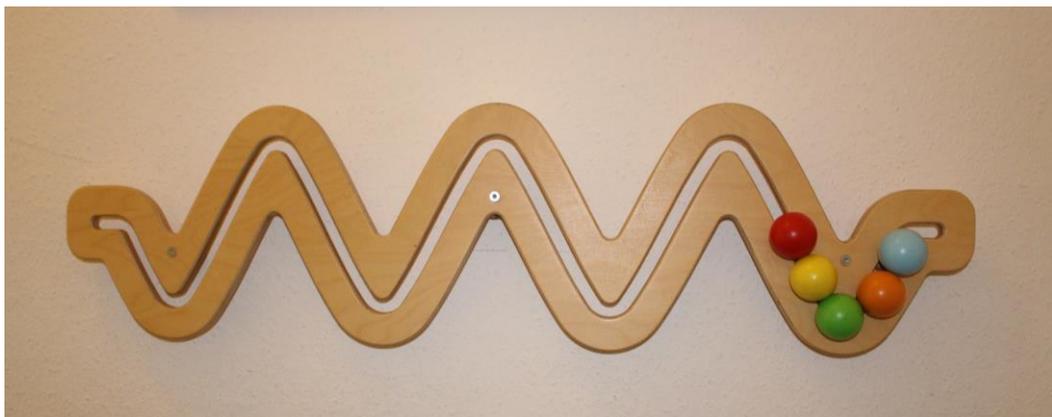


5. Projekt „ Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“



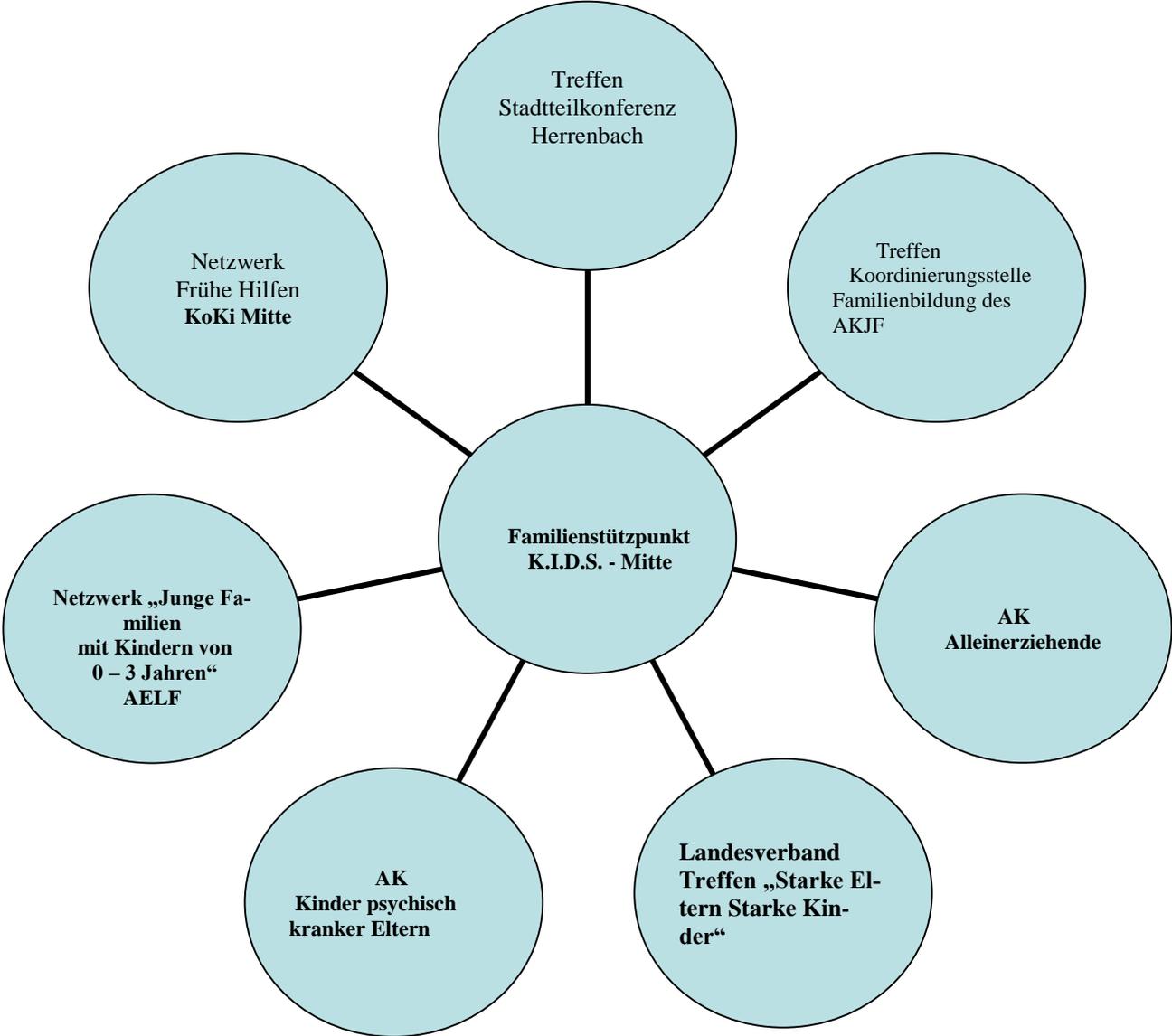
Mit dem Bundesprogramm „Kita-Einstieg – Brücken bauen in frühe Bildung“ werden Angebote entwickelt und erprobt, die den Einstieg von Kindern in das deutsche System frühkindlicher Bildung, Betreuung und Erziehung vorbereiten und ermöglichen. Familien mit Fluchterfahrung sowie mit besonderen Zugangsschwierigkeiten zum System der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung werden an dieses herangeführt, die gesellschaftliche Integration und Partizipation der Familien gefördert. Schließlich soll durch das Programm auch die Kompetenz der pädagogischen Fachkräfte im Umgang mit Vielfalt gestärkt werden.

Durch die bereits erwähnte Mini Maxigruppe „Pustebblume“ fand das Projekt beim Familienstützpunkt KIDS Mitte seinen konkreten Einsatz.



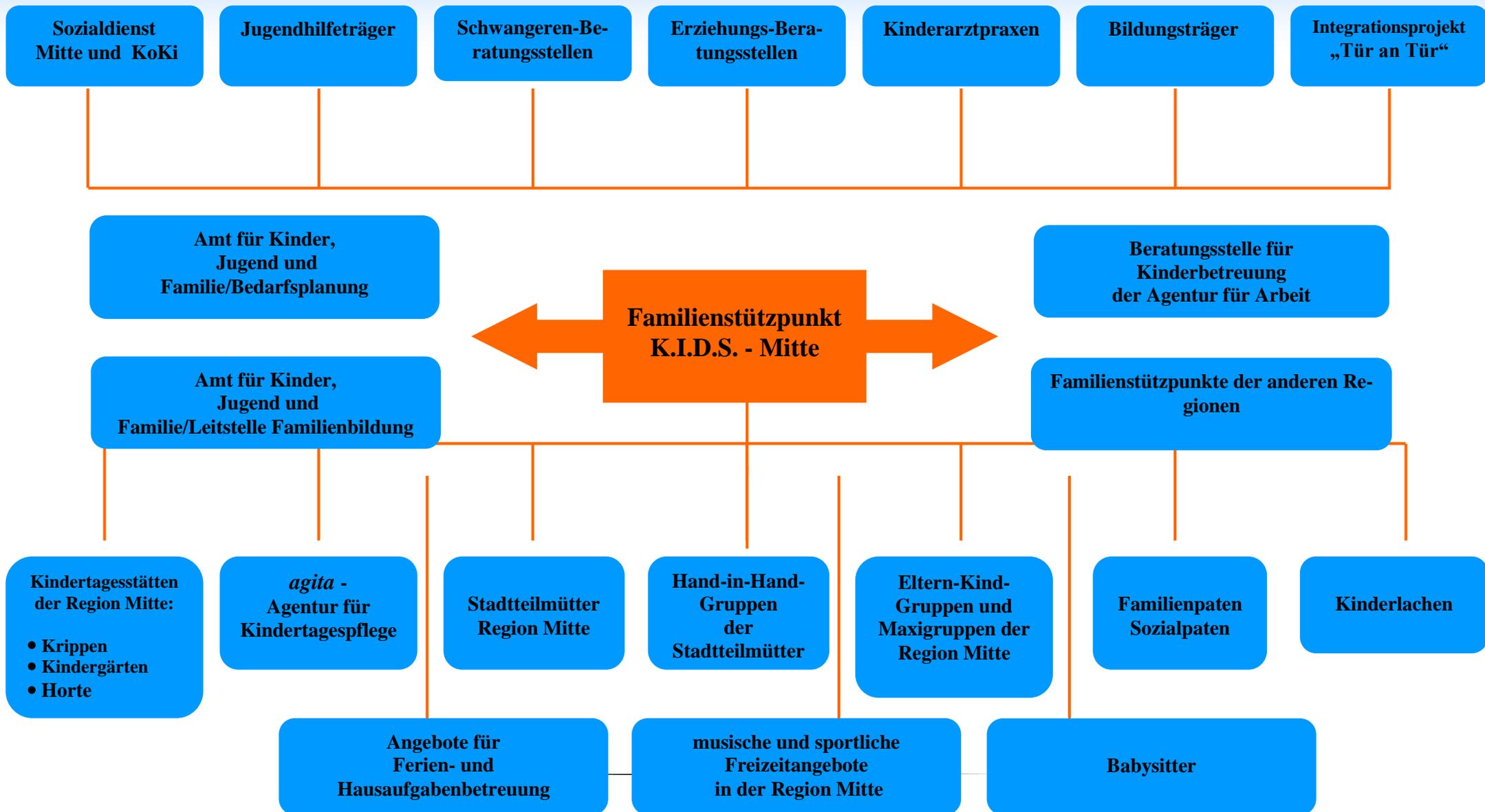
6. Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit

In folgenden Gremien ist der Familienstützpunkt KIDS Mitte vertreten:



7. Kooperationen

Mit folgenden Kooperationspartnern arbeitet der Familienstützpunkt K.I.D.S. Mitte zusammen:



8. Vier Säulen des Familienstützpunktes

Vier Säulen des Familienstützpunktes

Beratung

- ❖ zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ❖ Entscheidungshilfe
- ❖ längerfristige Planung von Kinderbetreuung und Wiedereinstieg in den Beruf
- ❖ Hilfe bei der Zusammenstellung von Betreuungsarrangements
- ❖ niederschwellige Beratung zu Erziehungsfragen und Weitervermittlung an entsprechende Fachstellen

Kinderbetreuung

Unterstützung bei Fragen zu

- ❖ Kindertagesstätten (Krippe, Kindergarten, Hort)
- ❖ in Mittagsbetreuungen an Schulen, Schülertreffs
- ❖ in Spiel- und Krabbelgruppen sowie
- ❖ Hilfe bei der Vermittlung von qualifizierten und überprüften Tagespflegepersonen und Babysittern
- ❖ Eigene Maxigruppe „Kleine Elefanten“ (Kinder von 1 bis 3 Jahren)
- ❖ Spielgruppe „Pustebume“ (Kinder von 3 bis 6 Jahren)

Vernetzung

- ❖ Kontakt zu Kinderbetreuungsangeboten und Kooperationspartnern in der Region
- ❖ Hilfe bei der Zusammenstellung von Betreuungsarrangements
- ❖ Unterstützung von Eigeninitiativen zur Organisation von Kinderbetreuung
- ❖ Einbeziehen von Freiwilligen

Familienbildung

- ❖ offene Treffs für Eltern
- ❖ Fachvorträge und Workshops für Eltern zur Stärkung der Erziehungskompetenz
- Eltern-Kind-Gruppen
- ❖ Eltern-Kurs „Starke Eltern-Starke Kinder“® (mehrsprachig, für verschiedene Altersstufen)
- ❖ Vermittlung von Familienbildungsangeboten anderer Träger
- ❖ Familienbildende Angebote in Kooperation mit anderen Trägern



Kinder In Der Stadt



Familienstützpunkt K.I.D.S. – Mitte

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Augsburg e.V.

Volkhartstr. 2

86152 Augsburg

Tel. 0821/455406-27

Fax: 0821/455406-13

Email: kids-mitte@kinderschutzbund-augsburg.de



die lobby für kinder

